

Inhalt

Zum Geleit: Bürgermeister Christian Thegelkamp.....	9
Zum Geleit: Prof. Dr. Paul Leidinger.....	10
I. Vorwort	13
II. Napoleons „Federstrich“ (- 1815)	
1. Unruhige Zeiten – verschiedene Herren	15
2. Emanzipation mit Einschränkungen.....	16
III. „Chaotische“ Rechtslage (1815 – 1847)	
1. Die ersten Juden im Dorf	18
2. Das Münsterland – ein Armenhaus	21
3. Preußische Repressionen.....	22
a) Bestandsaufnahme mit Stereotypen.....	23
b) Zweierlei Juden.....	28
c) Der Kampf mit den Behörden.....	30
d) Verhinderte Zuzüge.....	34
4. Das Leben der Juden im Dorf	38
a) Das „Dach über dem Kopf“	38
b) Das Zusammenleben im Dorf.....	40
c) Schulpflicht.....	43
d) Ein Privatlehrer	44
e) Schule und Erziehung.....	48
f) Glaube und Vorschriften.....	48
g) Heiraten	50
h) Gemeindeleben und Spannungen	52
i) Ein eigener Friedhof	56
j) Korporationsschulden und Landrabbiner	58
5. Behörden – Willkür und Schutz	62
6. Brandstiftung im Dorf	65
7. Ein Jude in Liesborn.....	68
8. Genehmigte Zuzüge	71
9. „Sprengstoff“ Liberalismus	74
IV. „Geordnete“ Verhältnisse (1847 – 1869)	
1. Das Gesetz von 1847.....	77
2. Das Gehalt des Landesrabbiners	78
3. „Standesamt“ für Juden.....	80
4. Das Ringen um die Synagogengemeinde.....	82
5. Eigenleben in der Betstube.....	85
6. Zwei Friedhöfe	87
7. Die Synagogengemeinde Oelde	89
8. Die 2. Generation	95
9. Akkulturation.....	98
10. Innenleben der Gemeinde.....	100

V. Emanzipation mit „Bodensatz“ (1869 – 1914)

1. Der autoritäre Staat und seine „Gegner“	102
2. Rassendenken und Antisemitismus	103
3. „Geschwisterliche“ Vorurteile	105
4. „Latentes Pogromklima“?	106
5. Liberalisierung und Assimilation	107
a) Weitere Zuzüge	109
b) Dienstmädchen und Nachbarschaften	113
c) Kaisertreu und ungeliebt.....	116
d) Einbindung in die Vereine	116
e) Wirtschaftlicher Aufschwung	120
f) Bürgerliche Ansprüche.....	121
g) Vorsprung durch Bildung.....	130
h) Untergemeinde Wadersloh.....	131
i) Etabliertes Gewerbe.....	137

VI. Die „Urkatastrophe“ und ihre Folgen (1914 – 1933)

1. Der 1. Weltkrieg und die Judenenzählung.....	138
2. Demokratie mit Hypotheken	143
3. Schwere Zeiten	144
4. Wandel im Gewerbe	147
5. Höhepunkt der Emanzipation und Integration	149
6. Aufquellen des „Bodensatzes“	155

VII. Ausgrenzung – Entrechtung - Vernichtung (1933 – 1945)

1. Selbstaufgabe der Demokratie.....	159
2. Gleichschaltung im Dorf.....	161
3. Erste Ausgrenzungen.....	162
4. Die „Nürnberger Gesetze“	166
5. Auswanderung als Lösung.....	171
6. Wirtschaftliche Verdrängung	174
7. Bespitzelung und Schikanen	175
8. Staatlich organisierter Raub	179
9. Risse im Dorf	181
10. Erfassung der „Mischlinge“	189
11. Propaganda und Terror	190
12. Ausgrenzung und Enteignung	194
13. Die „reichsweite Aktion“.....	201
a) Staatlich organisierter „Volkszorn“	202
b) Auch in Wadersloh.....	203
c) Einheimische Täter	210
d) Zwischen Angst und Christenpflicht	216
e) Staatlicher Zynismus	221
14. Enteignete Auswanderer	225
15. „Arisierung“ der Immobilien	230

16. Demütigung der Ausgegrenzten	242
17. Mangel an Mitgefühl - Zivilcourage	244
18. Rettung im letzten Augenblick	249
19. Tödliche Falle Deutschland	252
a) Akribische Vorbereitungen	253
b) „Aussiedlung“ nach Riga	255
c) Versuche der Verschleierung	262
d) Theresienstadt ... Auschwitz	267

VIII. Böses Erwachen und Verdrängung (1945 – 1960)

1. Das ganze Ausmaß des Holocaust.....	276
2. Schwierige Anfänge in der „neuen Heimat“	277
3. Verdrängung in der „alten Heimat“	278
4. „Befehlsnotstand“ der Täter	281
5. „Wieder-gut-machung“	283
6. Aufarbeitung: juristisch – medial – kirchlich.....	295
7. Kollektivschuld ?.....	298

IX. Der „lange Schatten“ der Wahrheit (1960 – 2012)

1. Erinnern – Gedenken – Mahnen: Handeln!.....	300
2. Orte der Erinnerung.....	301
a) Die Erinnerungstafel.....	301
b) Das Mahnmal.....	305
3. Das Thema in den Schulen	313

X. Nachwort..... 318

XI. Die jüdischen Familien Waderslohs

1. Familie Bacharach	320
2. Familie Cohn – Löwenbach	322
3. Familie Edler – Liebreich – Loe.....	329
4. Familie Gutmann	338
5. Familie Löwenstein - Moos	348
6. Familie Silberberg	358

XII. Der jüdische Friedhof an der Kirkstiege 376

Dokumentation der Grabsteine.....	390
-----------------------------------	-----

Anhang

Anlagen	409
Abkürzungsverzeichnis	452
Quellen- und Litaraturverzeichnis.....	452